

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBZIRKES  
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN  
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

**Protokoll der Sitzung des BA 19 vom 04.09.18**

Sitzungsort: Bürgersaal, Stadtteilzentrum Fürstenried Ost, Züricher Str. 35  
Beginn: 19:05 Uhr  
Pause: 20:55 Uhr bis 21:05 Uhr  
Ende: 21:35 Uhr  
  
Anwesend: 30 Mitglieder

**Öffentliche Sitzung:**

**0 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**

Der seit 9 ½ Jahren u.a. für den 19. Stadtbezirk zuständige REGSAM-Moderator bedankt sich beim BA für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit über die letzten Jahre und gibt seinen Abschied von REGSAM bekannt. Die/der Nachfolgerin/Nachfolger ist noch nicht bekannt.

Die erste Vorsitzende des Flößer-Kulturvereins München-Thalkirchen e.V. berichtet zu den Planungen eines Flößermuseums in Thalkirchen. Der Verein hat hierfür ein städtisches Grundstück in der Fraunbergstr. im Auge und bittet den BA um Unterstützung (siehe auch TOP 8.5).

Ein Bürger erkundigt sich zum aktuellen Sachstand des real-Geländes an der Machtlfingerstr.. Herr Kollatz antwortet, dass ein Vorbescheidsantrag auf Abriss und Neubau vorliegt. Neben einem neuen real-Markt soll u.a. auch ein Parkhaus, sowie eine Tankstelle im Erdgeschoss entstehen. Außerdem ist ein Verkehrskonzept für die Belieferung in Arbeit, welches dem BA vorgelegt werden soll. Wenn der Bauantrag eingereicht ist, wird der BA eine Stellungnahme hierzu abgeben.

Die Vorsitzende des Vereins Offene Bücherschränke im 19. Stadtbezirk e.V. erläutert kurz die Intension des Antrags unter TOP 8.2.

**1 Formalia**

- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**  
Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 30 Mitglieder anwesend.

2. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung**  
Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:

**Bau und Planung**

6.6 (A) Bauleitplanung: Gemeinde Neuried; Forsthaus Kasten

**Kultur**

8.10 (A) Veranstaltung: After Work Grillen am 26.09.2018

Die Tagesordnungspunkte werden in der Reihenfolge 0-1-2-5-6-7-8-3-4-9 behandelt. Der Tagesordnungspunkt 8.5 wird vorgezogen und nach Tagesordnungspunkt 2 Allgemeines behandelt. Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

3. **Genehmigung der Protokolle vom 02.08.2018**  
Die Protokolle werden vom BA einstimmig genehmigt.

## 2 Allgemeines

1. **Termine**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, informiert über folgende Termine:

- die Einladung des Referats für Bildung und Sport zum Stadtratshearing zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) am 20. September 2018 von 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr.
- die Einladung des Direktoriums zu „18.jetzt – Fest junger Erwachsener“ am 13.10.2018 im Rathaus. Der BA wird durch folgende zwei Mitglieder vertreten: Frau Rampp und Herr Wostal.
- die Einladung zu einem gemeinsamen Ortstermin mit dem Kreisverwaltungsreferat und der Polizei in der Maria-Einsiedel-Str. am 26.09.2018 um 10:30 Uhr. Es geht um ein etwa fünftägiges Bauvorhaben auf Privatgrund, das eine Zufahrt der LKWs über öffentlichen Grund (Geh- und Radweg) nötig macht. Für den BA 19 nehmen teil: Frau Holtz und Herr Wirthl.

2. **Informationen**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, informiert über

- die Informationen des Direktoriums über die Beschlussfassung zum Stadtbezirksbudget im Stadtrat für die Bezirksausschüsse.
- das Informationsschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, über die Fördermöglichkeiten für das Jahr 2019 zum Programm "Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln".

3. **(A) Wochenmärkte in Fürstenried Ost und Fürstenried West**  
Der BA wird im Rahmen der Erteilung der Sondernutzungserlaubnis angehört. Der BA stimmt einstimmig zu.

4. **(A) Satzungsänderung: Bildung der Bezirksausschüsse für die Amtsperiode 2020-2026**  
Die Anhörung befasst sich mit dem grundsätzlichen Modell zur Ermittlung der Mitgliederzahlen der Bezirksausschüsse, welches in der Anlage 2 der BA-Satzung dargestellt ist. Dieses soll aus Sicht des Direktoriums beibehalten werden. Ergänzend wird vorgeschlagen, nach Bekanntmachung des Stichtages zur Ermittlung der maßgeblichen Einwohnerzahlen die tatsächlichen Mitgliederzahlen zu berechnen und die so aktualisierte Anlage 2 zur BA-Satzung ohne erneute Vorberatung in einer weiteren BA-Satzungskommission direkt zur Beschlussfassung in den Stadtrat einzubringen. Der BA nimmt dies einstimmig zur Kenntnis.

**3 Unterausschuss Budget**  
(Vortrag: UA-Vorsitzender Dr. Peter Sopp)

**Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

- mehrere Bescheide zu den bezuschussten Budgetanträgen.

2. **(A) Verlängerung des Bewilligungszeitraumes: Münchner Krautgarten Solln: Anschaffung eines Wasseranschlusses; Sitzungsvorlagen Nr.: 14-20 / V 12008**  
Der BA stimmt einer Verlängerung des Bewilligungszeitraumes einstimmig zu.

**4 Unterausschuss Baumschutz und Umwelt**  
(Vortrag: UA-Vorsitzender Hans Jürgen Gerhards)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

- die nachträgliche Unterrichtung des Baureferats über bereits durchgeführte Gefahrenbaumfällungen im Bereich des Siemens-Sportparks.

2. **(A) Baumschutzliste**

Nach Bericht aus dem Unterausschuss wird die Baumschutzliste einstimmig beschlossen. Zu Entscheidungen über laufende Anträge zu Baumfällungen werden die Baumschutzbeauftragten einstimmig ermächtigt.

3. **(E) Feinstaubmessung entlang des Schulwegs zur Grundschule Boschetsrieder Straße BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01976; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12144**

In der Bürgerversammlungsempfehlung wird darum gebeten, an drei Stellen in der Boschetsrieder Str. Feinstaubmessanlagen einzurichten. Diese Messstellen sollen zum Schutz der Gesundheit von Kindern auf Ihrem Weg zur Grundschule in der Boschetsrieder Str. dienen und dazu die Belastungssituation durch Feinstaub abschätzen zu können. Der Schulweg vieler Schulkinder in Thalkirchen würde gemäß der Empfehlung entlang von stark befahrenen Straßen mit z. T. deutlich mehr als 15.000 bis 20.000 Fahrzeugen pro Tag führen. Weiter wird um die Offenlegung der zu gewinnenden Messdaten gebeten. Der Antrag der Referentin lautet, dass dem Ansinnen, an den drei in der Empfehlung genannten Standorten in der Boschetsrieder Str. Feinstaubmessungen durchzuführen, nicht entsprochen wird, da die erbetene Errichtung von Messpunkten zur Erfassung der Feinstaubbelastung in der Boschetsrieder Str. keinen zusätzlichen Erkenntnisgewinn erwarten lässt, der die hohen Kosten für die Aufstellung und den Betrieb von Messstationen an den vorgeschlagenen Standorten rechtfertigen würde. Der Unterausschuss empfiehlt dem Entscheidungsvorschlag zu folgen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses mehrheitlich zu.

4. **(E) Begrünung Thalkirchner Platz BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01977; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12312**

In der Bürgerversammlungsempfehlung wird gefordert, dass die stark in Anspruch genommenen Staudenbeete am Thalkirchner Platz dauerhaft begrünt werden sollen. Außerdem sollen die Beete so eingefasst werden, dass das Niedertrampeln der Bepflanzung verhindert wird. Der Antrag der Referentin lautet, dass das Baureferat die Staudenpflanzungen mit wuchsstarken Sorten ergänzt und Rückenlehnen an den Sitzblöcken anbringt. Auf die Herstellung einer Einfassung an den Beeten wird gemäß den Ausführungen verzichtet. Der Unterausschuss empfiehlt die Entscheidung zu vertagen und einen Ortstermin mit dem Baureferat Gartenbau durchzuführen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.

5. **(E) Ersatzpflanzungen für Baumfällungen an der Isar**

**BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01978; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12482**

In der Bürgerversammlungsempfehlung wird gefordert, dass die Baumfällungen an der Isar wieder auf ein Niveau von 2013/2014 reduziert werden, dass alle betroffenen Bäume zunächst auf das notwendige Maß eingekürzt werden, um Tieren einen Lebensraum zu bieten und dass für jede Fällung in den letzten drei Jahren und für alle zukünftigen Fällungen Ersatzpflanzungen in gleicher Anzahl durchgeführt werden. Der Antrag der Referentin lautet, dass eine Rückführung der Baumfällungen auf die Anzahl des Winters 2013/2014 wegen der Auswirkungen des Eschentriebsterbens nicht möglich ist. Von den zu fällenden Bäumen wird auch weiterhin, wo es sinnvoll ist, ein Reststamm belassen. Eine Ersatzpflanzung für alle gefälltten Bäume der letzten drei Jahre und für alle in Zukunft zu fällenden Bäume in gleicher Stückzahl ist nicht möglich und sinnvoll. Ersatzpflanzungen erfolgen weiterhin nur in begründeten Einzelfällen. Der Unterausschuss empfiehlt dem Entscheidungsvorschlag zu folgen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.

**5 Unterausschuss Verkehr**

(Vortrag: UA-Vorsitzender Reinhold Wirthl)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

- das Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05194 „Schaffung einer Ausweichmöglichkeit in der Ludwigshöher Straße“. Dem Antrag kann entsprochen werden.
- das Antwortschreiben des Referats für Arbeit und Wirtschaft bzw. der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 5045 „Taktverdichtung Buslinie 134 in den Hauptverkehrszeiten“. Derzeit wird laut Auskunft der MVG aufgrund stagnierender Fahrgastzahlen, sowie der fast parallelen Streckenführung zur U-Bahnlinie U3 und im weiteren Verlauf entlang der S-Bahn keine Dringlichkeit für die Einführung eines 10-Minuten-Takts gesehen. Dem Antrag kann daher aktuell nicht entsprochen werden.

2. **(A) Entstehende Verkehrsprobleme durch Nachverdichtung**

**BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01972; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12306**

In der Bürgerversammlungsempfehlung wird die Stadtverwaltung aufgefordert, Informationen zur aktuellen Verkehrsplanung (ÖPNV, Individualverkehr Auto und Fahrrad sowie Fußgänger) sowie ein Parkplatzkonzept für den Stadtteil Solln bereitzustellen. Des Weiteren ist zu prüfen, ob ein Zehn-Minuten-Takt der S-Bahn auf dem Abschnitt Höllriegelskreuth - Hauptbahnhof umsetzbar ist. Der Antrag der Referentin lautet, dass der Bürgerversammlungsempfehlung mit Ausnahme der Forderung nach Informationen zur aktuellen Verkehrsplanung, nicht entsprochen werden kann. Der Unterausschuss empfiehlt die Ausführungen zur Kenntnis zu nehmen. Der BA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

3. **(A) Mehr temporäre Zwischennutzungen und Freischankflächen**

Im Antrag der SPD-Stadtratsfraktion wird die Landeshauptstadt München gebeten zu prüfen, auf welchen Flächen innerhalb der Stadt die Möglichkeit besteht, temporäre Zwischennutzungen samt Freischankflächen bzw. Biergärten zu realisieren. Die Bezirksausschüsse werden hierzu seitens des Kreisverwaltungsreferats um Stellungnahme gebeten. Der Unterausschuss empfiehlt dem Antrag zuzustimmen, fordert jedoch ein Anhörungsrecht für die betroffenen Bezirksausschüsse. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.

4. **(Antrag) Errichtung von Pollern in der Bleibtreustraße**

Der Bürgerantrag fordert die Errichtung von Pollern in der Bleibtreustr. und belegt diese Forderung mit einer Unterschriftenliste zahlreicher Anwohner. Der Unterausschuss empfiehlt mehrheitlich den Antrag im Rahmen des Sachverständigengutachtens zum Verkehrskonzept zu behandeln. Nach einer kontroversen Diskussion wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

5. **(A) Verkehrsrechtliche Anordnung: Haltverbot Frillenseestraße**  
Der Unterausschuss empfiehlt der verkehrsrechtlichen Anordnung zuzustimmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.
6. **(A) Satzungsänderung: Anhörungsrecht für die Einrichtung von Elektroladestationen**  
Der Unterausschuss begrüßt ausdrücklich die Errichtung von Ladestationen und spricht sich mehrheitlich für das mit dem Antrag des BA 16 geforderte Anhörungsrecht bei der Festlegung der Standorte und auch deren Anzahl aus. Darüber hinaus spricht sich der BA mehrheitlich (gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis90/Die Grünen) dafür aus, dieses Anhörungsverfahren auch bei den durch den Stadtrat bereits genehmigten 550, aber davon noch nicht umgesetzten öffentlichen Elektroladestationen im Zeitraum bis 2019 anzuwenden.
7. **(Antrag) Buslinie 135 - Durchgängige Verkehrrung trotz Baustelleneinrichtung**  
Der Antrag der SPD-Fraktion fordert die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) auf, auch während der Gasrohrverlegung in der Gerblstr. (bis zum 16.11.2018) die Buslinie 135 in einem Durchgang verkehren zu lassen und schlägt eine mögliche Linienführung vor. Der Unterausschuss empfiehlt dem Antrag zuzustimmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.
8. **(E) Sondernutzungserlaubnisse: 5 neue Standorte für Zeitungsentnahmegeräte**  
Der Unterausschuss empfiehlt den fünf Anträgen zuzustimmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.
9. **(A) Beschlussentwurf Parkraummanagement in München - Umsetzung Sektor V**  
Die betroffenen Bezirksausschüsse werden zum Entwurf einer Beschlussvorlage des Referats für Stadtplanung und Bauordnung angehört. Der Unterausschuss empfiehlt der Vorlage zuzustimmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.
10. **(Antrag) Zusätzliche Parkplätze in der Koppstraße**  
Der Antrag der CSU-Fraktion beantragt bei der Landeshauptstadt München auf der westlichen Seite der Koppstr. zusätzliche Parkplätze zu schaffen. Zudem sollte mindestens die Hälfte der Parkplätze mit einer Kurzparkregelung (werktags von 07:00 Uhr bis 19:00 Uhr) versehen werden. Der Unterausschuss empfiehlt mehrheitlich dem Antrag zuzustimmen. Nach kurzer kontroverser Diskussion wird der Antragstext satzweise abgestimmt. Der BA stimmt dem Antrag mehrheitlich zu.
11. **Baustelleneinrichtung Winterthurer Straße**  
Herr Wirthl berichtet zur Baustelleneinrichtung und zum gemeinsamen Ortstermin mit dem Kreisverwaltungsreferat und dem Bauherrn.

## **6 Unterausschuss Bau und Planung** (Vortrag: UA-Vorsitzender Michael Kollatz)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
  - dem BA 19 wurden im Rahmen der Unterausschusssitzung am 30.07.2018 die neuen Planungen zum real-Markt in der Machtlfinger Str. vorgestellt. Sobald die Bauvoranfrage vorliegt, soll eine gemeinsame Stellungnahme vom Unterausschuss Bau & Planung und vom Unterausschuss Verkehr zum Bauvorhaben verabschiedet werden.
  - das Antwortschreiben zur Bürgerversammlungs-Anfrage Nr. 14-20 / Q 00517 „Grünfläche Kistlerhofstraße Ecke Münsinger Straße“. Es wird auf den Beschluss des Stadtrates vom 25.07.2018 verwiesen, in welcher Sitzung auch der Vorsitzende Herr Dr. Weidinger zum Thema gesprochen hat. Die Verwaltung wird demnach beauftragt Alternativlösungen zum Standort an der Münsinger Str. zu untersuchen. Die endgültige Entscheidung über den Standort bedarf einer gesonderten Befassung des Stadtrates.

## 2. (A) Bauvorhaben lt. Liste

### 2.1 Kistlerhofstr. 180

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### 2.2 Neurieder Str. 4 (VB)

Der BA lehnt die nunmehr beantragte Bebauung ab. Auch bei großzügigster Auslegung findet der 18-geschossige Aufbau auf das Telekom-Technikgebäude mit 61 m Höhe in der Umgebung keine Entsprechung. Eine Bebauung dieser Größe und Gesamtdichte würde neue Verkehrs- und Infrastrukturprobleme aufwerfen. Die notwendige und städtebaulich sinnvolle Neuordnung des Areals erfolgt bereits mit der genehmigten Variante, ohne dass es des jetzt beantragten Übermaßes bedarf. Der Beschluss erfolgt mehrheitlich (gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen).

### 2.3 Buchendorfer Str. 23 (VB)

Der BA spricht sich für die Variante 1 mit den länglichen Baukörpern aus. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### 2.4 Weißkirchner Str. 1

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem Bauvorhaben zugestimmt. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### 2.5 Bertelestr. 76 (VB)

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### 2.6 Boschetsrieder Str. 109 (VB)

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird das Bauvorhaben zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### 2.7 Mühlthaler Str. 83

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

### 2.8 Seebergerstr. 2

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird das Bauvorhaben mit dem Hinweis auf das Gebot der Rücksichtnahme gegenüber dem Nachbarn abgelehnt. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

## 3. (A) Grünflächenquote pro Einwohner

### BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01982; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12352

In der Bürgerversammlungsempfehlung wird der Erhalt von Grünflächen und insbesondere die Beibehaltung der 32 qm Grün- und Freizeitfläche pro Einwohner beantragt. Daraus resultierend wird auch die Rücknahme des Stadtratsbeschlusses vom 26.07.2017 beantragt, indem die Verringerung der Grünflächenquote pro Einwohner beschlossen wurde. Der Antrag der Referentin lautet, dass der Bürgerversammlungsempfehlung, sowie einer Rücknahme des Stadtratsbeschlusses vom 26.07.2017 nicht entsprochen werden kann. Der BA stimmt mehrheitlich der von der CSU-Fraktion vorbereiteten Stellungnahme zu, welche eine Rücknahme des Stadtratsbeschlusses vom 26.07.2017 und eine Rückkehr des Stadtrats zur Anwendung der alten Regelung von 32 m<sup>2</sup> Grün- und Freizeitfläche fordert.

4. **(Antrag) Erhalt des gesamten Derzbachhof Areals und Umfelds im Ensemble Forstenried aus stadtklimatischen und ökologischen Gründen**  
Neben dem Bürgerantrag liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vor, welcher das Referat für Stadtplanung und Bauordnung auffordert, in der kommenden BA-Sitzung am 02.10.2018 über die gegenwärtigen Planungen für das Gelände des Derzbachhofes Auskünfte zu erteilen und Fragen zu beantworten. Die Antragstellerin meldet sich nach kurzer Diskussion zu Wort. Frau Rampp beantragt ein Rederecht für die Bürgerin, welchem der BA mehrheitlich zustimmt. Nach einer erneuten längeren Diskussion über die weitere Vorgehensweise wird folgendes beschlossen: 1. Herr Dr. Weidinger wird vom BA einstimmig beauftragt sich unmittelbar mit dem Referat für Stadtplanung in Verbindung zu setzen. 2. Frau Prectel und Herr Pauli formulieren den Antrag der SPD-Fraktion zu einem gemeinsamen Antrag von CSU- und SPD-Fraktion mit dem Ziel um, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung in die Sitzung am 02.10.2018 einzuladen, um Auskünfte auf die Fragen des BA zu bekommen. Diesem Vorgehen und dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. 3. Der Bürgerantrag wird einstimmig vertagt.

5. **(U) Grundstücksgeschäft: Tierparkstraße**  
-Kenntnisnahme-

6. **(A) Bauleitplanung: Gemeinde Neuried; Forsthaus Kasten**  
Der BA wird zu einem Bauleitplanverfahren in der Nachbargemeinde Neuried angehört. Der BA spricht sich einstimmig dafür aus, keine Stellungnahme hierzu abzugeben.

## 7 **Unterausschuss Soziales** (Vortrag: UA-Vorsitzende Beate Meyer)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
2. **(Antrag) Barrierefreiheit Siemens-Sportpark**  
Der Antrag der SPD-Fraktion bittet das Referat für Bildung und Sport bei den Planungen auch einen barrierefreien Zugang und die Nutzbarkeit aller Einrichtungen, Hallen und Anlagen zu berücksichtigen bzw. herzustellen, um das Gelände und die Sporteinrichtungen des Siemens-Sportparks für alle Menschen zu öffnen. Ergänzend dazu sollten Belegungsrechte in den Anlagen an Vereine gegeben werden, die Sport für Menschen mit und ohne Behinderungen anbieten. Der Unterausschuss empfiehlt dem Antrag zuzustimmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.
3. **(Antrag) Barrierefreiheit der neuen Räumlichkeiten der Stadtbibliothek**  
Der Antrag der SPD-Fraktion fordert für den neuen Standort der Stadtbibliothek an der Bernerstr., die Anschaffung und den Einsatz von unterstützenden Medien für Menschen mit Behinderungen, die Begleitung der Einrichtung der Bibliothek durch den „Beraterkreis Barrierefreies Planen und Bauen“ (angesiedelt beim Behindertenbeauftragten), sowie die Berücksichtigung von inklusiven Aspekten im Veranstaltungsprogramm und in der Öffentlichkeitsarbeit. Der Unterausschuss empfiehlt dem Antrag zuzustimmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.
4. **(Antrag) Kitaplätze und Personalsituation**  
Der Antrag der CSU-Fraktion fordert von der Landeshauptstadt München eine zahlenmäßige Auskunft über die Anzahl der existierenden Kita-Plätze im 19. Stadtbezirk, die Anzahl der tatsächlich belegten Plätze (Wie viele Gruppen sind geschlossen im Stadtbezirk?), sowie die Anzahl der offenen Stellen bei den Erziehern/Kinderpflegern hinsichtlich aller Einrichtungen im Stadtbezirk. Der Unterausschuss empfiehlt dem Antrag zuzustimmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.

## 8 **Unterausschuss Kultur** (Vortrag: UA-Vorsitzende Andrea Barth)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
2. **(Antrag) Zweiter öffentlicher Bücherschrank im 19. Stadtbezirk**  
Der Antrag fordert das Kreisverwaltungsreferat auf, einen zweiten Offenen Bücherschrank auf öffentlichem Grund im 19. Stadtbezirk zu ermöglichen. Frau Barth erklärt sich als Befangen und nimmt an der Beratung und an der Abstimmung nicht teil. Der Unterausschuss empfiehlt dem Antrag zuzustimmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.
3. **(U) Neuerrichtung Gaststätte: Hofmannstraße 2**  
-Kenntnisnahme-
4. **(U) Vermietung stadteigenes Grundstück: Forstenrieder Allee**  
-Kenntnisnahme-
5. **Mögliche kulturelle Nutzung in der Fraunbergstraße**  
Der Flößer-Kulturverein München-Thalkirchen e.V. möchte ein städtisches Grundstück in der Fraunbergstr. für ein Flößermuseum nutzen. Es gab schon mehrere Anfragen von Künstlern und Vereinen (u.a. die Genossenschaft El Caracol) für die Nutzung dieses Grundstücks. Der BA begrüßt es einstimmig, wenn für den Flößer-Kulturverein geeignete Flächen im Stadtbezirk gefunden werden könnten. Die Stadträtin Frau Dr. Olhausen wird sich diesbezüglich mit dem Kommunalreferat in Verbindung setzen.
6. **(U) Gaststättenfortführung: Siemensallee 61**  
-Kenntnisnahme-
7. **(U) Veranstaltung: „Play Me I´m Yours 2018“ vom 07.09. bis 23.09.2018**  
-Kenntnisnahme-
8. **(A) Veranstaltung: 17. Internationaler Wildwassersprint und Classicrennen am 22.09.2018**  
Der Unterausschuss kann keine einheitliche Empfehlung aussprechen. Herr Gerhards regt Bedenken an, dass drei große Veranstaltungen (Isar-Schwimmen, Kanu-Slalom und Wildwassersprint) am 22.09.2018 zu viel für einen Tag sind. Die Bedenken von Herrn Gerhards werden seitens des BA mehrheitlich nicht geteilt. Der BA nimmt die Veranstaltung zur Kenntnis.
9. **(A) Veranstaltung: 64. Münchner Kanu-Slalom am 22.09.2018**  
Der Unterausschuss betrachtet den 64. Münchner Kanu-Slalom als Traditionsveranstaltung als unkritisch und empfiehlt der Veranstaltung zuzustimmen. Der BA nimmt die Veranstaltung zur Kenntnis.
10. **(A) Veranstaltung: After Work Grillen am 26.09.2018**  
Der Unterausschuss empfiehlt die Veranstaltung zur Kenntnis zu nehmen. Der BA stimmt dem Vorschlag des Unterausschusses einstimmig zu.

## 9 Verschiedenes

Protokollführerin

gez.  
Konrad  
BA-Geschäftsstelle Süd

Sitzungsleiter

gez.  
Dr. Weidinger  
Vorsitzender